

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1903/2011
Amt/Aktenzeichen Dezernat V/68	Datum 26.10.2011	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	23.11.2011	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1602/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
hier: Neue Anwohnerparkzone

Mainz, 28.10.2011

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Altstadt** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Die Verwaltung verweist auf die Antwort zur Anfrage 0565/2011, die dem Ortsbeirat in der Sitzung am 1.6.2011 vorlag.

Wie bereits damals mitgeteilt, sind diese innenstadtnahen Gebiete, in denen das Verhältnis von gemeldeten privaten Pkw zu öffentlich verfügbaren Stellplätzen dermaßen ungünstig ist, nicht mit Bewohnerparkzonen zu regeln. Im beantragten Fall stehen 234 gemeldeten Pkw nur 63 öffentliche Stellplätze zur Verfügung. Gleichzeitig gibt es rd. 555 private Stellplätze in Höfen und Tiefgaragen. Auch hier muss aus den Erfahrungen der bestehenden Bewohnerparkgebiete davon ausgegangen werden, dass zu diesen in Mainz gemeldeten privaten Pkw noch 20-25% Nichtmainzer Fahrzeuge hinzukommen, deren Nutzer aber ebenfalls Anspruch auf einen Bewohnerausweis haben. Dies verschärft das v. g. Verhältnis von gemeldeten privaten Pkw zu verfügbaren öffentlichen Stellplätzen für eine funktionierende Bewohnerparkregelung noch weiter.

Deshalb hält die Verwaltung die Ausweitung von vorhandenen umliegenden Zonen oder die Ausweisung neuer, kleinräumiger Zonen in derart innenstadtnaher Lage für äußerst problematisch und fachlich nicht für vertretbar, da wenigen öffentlich verfügbaren Stellplätzen deutlich zu viele private Pkw gegenüberstehen.

Insofern werden seitens der Verwaltung aktuell keine weiteren Bewohnerparkzonen, speziell im Innenstadtbereich, konzipiert.

Der Antwort liegt eine grafische Aufbereitung der relevanten statistischen Daten des beantragten Gebietes bei.